

Für detaillierte Informationen zur Schulterchirurgie, verschiedenen Erkrankungen der Schulter und entsprechenden Therapien besuchen Sie uns bitte im Internet: www.gelenkzentrum-sh.de



SCHULTERCHIRURGIE IM GELENKZENTRUM

Das Schultergelenk ist eines der beweglichsten Gelenke des menschlichen Körpers und erleidet aufgrund der besonderen Formen und Funktionen der Gelenkpartner häufig Verletzungen oder Verschleiß.

Auf den folgenden Seiten beschreiben wir einige der am häufigsten auftretenden krankhaften Veränderungen und mögliche Therapieformen.

In jeder Phase der Therapie sind wir gerne Ihre persönlichen Ansprechpartner, damit es Ihnen bald wieder besser geht!

Ihr Team vom GELENKZENTRUM Schleswig-Holstein

IHR KONTAKT ZUM GELENKZENTRUM SCHLESWIG-HOLSTEIN



GELENKZENTRUM SCHLESWIG-HOLSTEIN

Gemeinsam vorwärts.

GELENKZENTRUM Kiel/Kronshagen

in der Praxisklinik Kronshagen
Eichkoppelweg 74 | 24119 Kronshagen
Tel. 0431 5456655 | Fax 0431 5456659
E-Mail kiel@gelenkzentrum-sh.de

GELENKZENTRUM Schleswig

Rathausmarkt 18 | 24837 Schleswig
Tel. 04621 27444 | Fax 04621 994829
E-Mail schleswig@gelenkzentrum-sh.de

GELENKZENTRUM Neustadt

Königstraße 4 | 23730 Neustadt
Tel. 04561 559490 | Fax 04561 559492
E-Mail neustadt@gelenkzentrum-sh.de

PRAXIS Rendsburg

Am Grünen Kranz 2-4 | 24768 Rendsburg
Tel. 04331 71492 | Fax 04331 3395595

www.GELENKZENTRUM-SH.de

ORTHOPÄDIE SCHULTERCHIRURGIE



PERSÖNLICH
ENGAGIERT

WILLKOMMEN IM GELENKZENTRUM SCHLESWIG-HOLSTEIN

Das GELENKZENTRUM Schleswig-Holstein vereint Experten für arthroskopische Chirurgie, Handchirurgie und Fußchirurgie sowie Endoprothetik. An vier Standorten in Schleswig-Holstein stehen wir in eigenen Praxen für erstklassige Medizin, umfassende Beratung und vor allem persönliche Betreuung an Ihrer Seite – auch gemeinsam mit Ihrem Hausarzt.

Die operative Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen der Knie-, Schulter- und Hüftgelenke sowie der Füße und der Hände steht bei uns im Fokus. Durch unsere Spezialisierung und jahrzehntelange Erfahrung können wir Ihnen in besonderem Maße helfen – so individuell es geht und so engagiert wie möglich. Damit es Ihnen wieder gut geht. Oder wie wir sagen: einfach wieder „Gemeinsam vorwärts“.

GELENKZENTRUM SCHLESWIG-HOLSTEIN

Gemeinsam vorwärts.



Dr. med. Gerd Brockmann



Dr. med. Eberhard Prokop



Dr. med. Matthias Zimmermann



HÄUFIGE KRANKHEITSBILDER

SCHULTERLUXATION

Eine Luxation (ausgekugelte Schulter) stellt eine Notfallsituation dar, bei der unverzüglich die korrekte Gelenkstellung wiederhergestellt werden muss.

Meist zerreißt der haltgebende Kapsel-Band-Apparat, wodurch es häufig zur Gelenkinstabilität kommt. Die Behandlung wird auf den Patienten individuell abgestimmt, sie ist u. a. abhängig vom Alter und Aktivitätsgrad des Patienten. Meist sollte die operative Rekonstruktion des geschädigten Kapsel-Band-Apparates angestrebt werden. Dabei werden die zerrissenen Strukturen mittels spezieller, schonender Nähte stabilisiert, um eine ideale Heilung und vollständige Funktionstüchtigkeit zu erreichen.

SEHNENVERLETZUNGEN

Bei Verletzungen der sog. Rotatorenmanschette, dem wichtigsten Sehnenapparat und „Motor“ für das Schulter-

gelenk, führen Schmerzen und Kraftverlust zur erheblichen Gebrauchsminderung des Armes. Je nach Entstehung der Verletzung gibt es verschiedene Therapieansätze. Grundsätzlich gilt aber: Die Funktion des Schultergelenkes sollte bestmöglich angestrebt werden. Hier bieten spezielle Nahttechniken als bewährte operative Methode die Möglichkeit, den Sehnenapparat zu rekonstruieren, um Kraft und Beweglichkeit der Schulter wiederherzustellen.

IMPINGEMENT-SYNDROM

Die Muskeln und Sehnen der Rotatorenmanschette bewegen den Oberarmkopf unter dem schützenden Schulterdach. Eine Schulterdach-Enge führt zu schmerzhaften Reizungen der Schleimbeutel und Sehnenanteile, was sich u. a. in nächtlichem Ruheschmerz äußert; das Liegen auf der erkrankten Schulter wird unmöglich und die Bewegung nach oben und hinten ist erschwert. Lindert eine Therapie mit Medikamenten, physikalischen Maßnahmen und Krankengymnastik die Beschwerden nicht ausreichend, können durch

eine Arthroskopie gereizte Schleimbeutel und störende Knochenanteile entfernt und die Voraussetzungen für eine schmerzfreie Schulterbeweglichkeit geschaffen werden.

ARTHROSE

Verschleißerscheinungen des Knorpels im Schultergelenk oder im darüber liegenden Schulterreckgelenk sind Begleiterscheinungen des mittleren und höheren Lebensalters. Sie können die Lebensqualität erheblich reduzieren, wenn aufgrund unterschiedlich stark ausgeprägter Verformung oder Zerstörung des Gelenkes jede Bewegung zur Qual wird. Oft ist es möglich, durch operative Knorpelglättung und die Entfernung störender Knochenanbauten die Beschwerden zu lindern und eine Verbesserung der Schulterfunktion zu ermöglichen. Je nach Konstitution, Alter und Operationsart dauert die Genesung bei den verschiedenen Operationsverfahren unterschiedlich lang, oft mehrere Monate. Die meisten Patienten erfahren bereits früh eine spürbare Linderung ihrer Schmerzen und eine Funktionsverbesserung.

IN BESTEN HÄNDEN – FÜR GESUNDE ERGEBNISSE

Wir möchten, dass es Ihnen schnell wieder besser geht! Deshalb haben wir besondere Ansprüche an Ihre Behandlung.

- ▶ In einer Hand – von der Erstuntersuchung bis zur Nachbehandlung ein Arzt
- ▶ Spezialisierte Operateure mit Erfahrung für Ihre gelungene Behandlung
- ▶ Klare Behandlungsperspektiven durch individuell abgestimmtes Vorgehen
- ▶ Optimale Nachbehandlung und Begleitung, bis Sie wieder „gut unterwegs sind“
- ▶ Gemeinsam mit Ihrem Hausarzt, als Teil Ihres Behandlungsteams!